

# Verdächtiges Pulver in Brief an Hanija

Ramallah. Fünf palästinensische Regierungsangestellte sind am Montag nach dem Kontakt mit einem verdächtigen Pulver ins Krankenhaus gebracht worden. Sie hatten einen an Ministerpräsident Ismail Hanija adressierten Brief geöffnet, wie Vizeregierungschef Nasseredin el Schaer in Ramallah mitteilte. Anschließend hätten sie über Kopfschmerzen geklagt. Von wem der Brief stammte und um welche Substanz es sich handelte, blieb zunächst unklar. Das Gesundheitsministerium wollte den Brief und den Inhalt des Umschlags genau analysieren lassen. Es habe sich um einen »offensichtlichen Versuch gehandelt, den Ministerpräsidenten oder seinen Stellvertreter zu eliminieren«, sagte Schaer nach einem Besuch der Opfer im Krankenhaus. Einer der fünf Mitarbeiter befinde sich in einem »sehr schlechten Zustand«.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/71630.verdaechtiges-pulver-in-brief-an-hanija.html>